



Merkblatt

VEGA MRT

VEGA MRT Regeneration und Entgiftung für Ihr Wohlbefinden

Indikationen:

- Allergien
- Asthma bronchiale
- Sportverletzungen
- Hauterkrankungen
- Umwelterkrankungen
- Rheumatische Erkrankungen
- Chronische Entzündungen
- Chronische Verstopfung
- Frühjahrskur

Über Jahre hinweg angesammelte Gifte und Schlacken blockieren das Immunsystem des Körpers oft so sehr, dass es nicht mehr in der Lage ist, auf natürliche Therapieformen zu reagieren. Deshalb muss der Organismus vor einer Weiterbehandlung oft gründlich entgiftet werden. Die Matrix-Regenerations-Therapie (MRT) löst die belastenden Stoffe aus dem Gewebe und sorgt dafür, dass der Körper sie abtransportieren kann. Der von seinen „Altlasten“ befreite Organismus ist nun wieder offen für Neues und kann sich regenerieren.

Die Wirkung traditioneller Naturheilverfahren wie die Skarifikation als „Ableitungstherapie über die Haut“ lässt sich mit dem MRT-Verfahren auf wesentlich schonendere Weise erreichen. Der aktivierte Fluss von Gewebsflüssigkeit und Blutzellen hat dem entsprechend auch einen antiallergischen Effekt.

Zwei Behandlungen erfolgen in einem Arbeitsgang: Die spezielle Saugmassage löst Schlacken und Gifte. Gleichzeitig regeneriert die Gleichstrombehandlung das Gewebe.

Jede Behandlung mit dem VEGA MRT stellt einen starken Reiz dar, der die körpereigenen Abwehrkräfte mobilisiert und Bindegewebszonen stimuliert.

Dies kann anfangs während der Behandlung zu einem ziehenden Gefühl führen. Anschliessend stellt sich dann ein Wohlgefühl am gesamten Rücken ein dank der besseren Durchblutung.

Die Blutbildung und das Lymphsystem werden intensiv angeregt. Blockaden, die den Energiefluss im Körper behindern, lösen sich. Chronische Fehlhaltungen der Wirbelsäule, die auf Verspannungen beruhen, werden korrigiert.

Die Verpanzerung der Brustkorbmuskulatur durch chronischen Husten und Atemnot wird aufgelockert und die Atmung vertieft. Es entspannt sich auch die überstrapazierte Atemhilfsmuskulatur. Der Körper kann besser Sauerstoff aufnehmen. Die Reizung bestimmter Bindegewebszonen der Lunge und des Zwerchfells bewirkt eine reflektorische Atemtherapie. Diese bewährt sich besonders bei Asthma bronchiale oder bei eingeschränkter Vitalkapazität (Atemtiefe).

Durch Bauchbehandlung lässt sich eine chronische Verstopfung effektiv behandeln.

Die Therapiesitzung erfolgt ein bis zweimal wöchentlich. Jede Behandlung dauert ca. 30-45 min.

Begleitend zur MRT sollten täglich naturheilkundliche Lymph-, Leber- und Nierenmittel eingenommen werden, um die mobilisierten Körperschlacken besser auszuschleiden. Die Zusammenstellung verordnet der Arzt. Ausserdem ist auf reichlich Flüssigkeitszufuhr zu achten. Zusätzlich zur üblichen Trinkmenge kann beispielsweise pro Tag 1 Flasche 1,5 l kohlensäurefreies Mineralwasser getrunken werden.

Die Wirkungen lassen sich so zusammenfassen:

- Ihr Körper wird von Giften und Schlacken befreit und gereinigt
- Ihre Muskelverspannungen werden gelöst und Rückenschmerzen lassen nach
- Die Atmung wird freier und tiefer
- Sie schaffen sich eine optimale Ausgangssituation für weitere Therapien
- Weniger Gelenkschmerzen